

Presseinformation

Curaçaos Top 5: Kulturelle Attraktionen

Auf Curaçao können Besucher neben traumhaften Stränden, exotischer Natur und schmackhaftem Essen auch interessante kulturelle Attraktionen genießen. Die Insel im Herzen der Karibik hat einige Überraschungen zu bieten.

Wer sich auf Reisen neben Entspannung am Strand und hervorragendem Essen sehnt, der ist auf Curaçao richtig, denn die sympathische Insel in der Karibik kann mit einigen kulturellen Schätzen aufwarten:

1. UNESCO-Weltkulturerbe

Seit 1997 steht das historische Zentrum von Curaçaos Hauptstadt Willemstad auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Insbesondere die Handelskade direkt an der Hafeneinfahrt mit den bunten Häusern im holländischen Kolonialstil ist ein beliebtes Fotomotiv. In den beiden Altstadtvierteln Punda und Otrobanda lohnt sich ein Spaziergang durch die malerischen Gassen mit den farbenfrohen Altbauten.

Tipp: Auch das Viertel Pietermaai ist einen Besuch wert.

2. Königin Emma Brücke

Die beiden Altstadtviertel Punda und Otrobanda werden durch die Hafeneinfahrt geteilt über die Curaçaos berühmteste Brücke führt: Die Königin Emma Brücke. Die Pontonbrücke ist lediglich für Fußgänger freigegeben und öffnet sich mehrmals am Tag für einlaufende Schiffe.

Tipp: Von der Königin Emma Brücke aus lässt sich die berühmte Handelskade gut fotografieren.

3. Mikve Israel Emanuel Synagoge

Die ersten jüdischen Bewohner Curaçaos kamen bereits im 17. Jahrhundert auf die Insel. Ihre Synagoge, die Mikve Israel Emanuel Synagoge, wird seit 1732 durchgehend genutzt und beheimatet somit die älteste, aktive jüdische Gemeinde der westlichen Hemisphäre.

Tipp: Das angeschlossene Museum informiert über die jüdische Geschichte Curaçaos.

4. Kura Hulanda Museum

Ein dunkles Kapitel der Inselgeschichte, die Zeit des Sklavenhandels, wird im Kura Hulanda Museum aufgearbeitet. Die Ausstellung veranschaulicht auf beeindruckende Weise den transatlantischen Sklavenhandel zur Schau. Zudem zeigt das Museum den Einfluss der afrikanischen Kultur auf die heutige Gesellschaft Curaçaos.

Tipp: Das Museum bietet interessante Führungen an.

5. Landhuizen

Überall auf der Insel verstreut können Besucher einige der sogenannten Landhuizen (Landhäuser) besichtigen. Die Gebäude dienten meist als Plantagenhäuser und wurden vorrangig im 18. und 19. Jahrhundert errichtet. Heutzutage sind viele der alten Häuser restauriert und können besucht werden. Das Landhuis Jan Kok beispielsweise beherbergt eine Galerie, Landhuis Knip ein Museum mit einer Ausstellung zum Leben der Sklaven und im Landhuis Doktorstuijn befindet sich ein Restaurant mit lokaler Küche.

Tipp: Im Landhuis Knip können Besucher lernen, wie man die einheimische Kaktussuppe herstellt.



Presseinformation

Über Curaçao:

Die Insel Curaçao in der südlichen Karibik bietet beste Voraussetzungen für einen traumhaften und vielseitigen Urlaub: Karibisches Lebensgefühl mit europäischen Einflüssen, Familienfreundlichkeit, traumhaftes Meer mit vielen kleinen Buchten und Stränden, gastfreundliche Menschen und eine reiche Kultur, historische Attraktionen wie das UNESCO Weltkulturerbe Willemstad sowie vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung von Wassersport bis Wandern. Die reiche Unterwasserwelt können Hobby- und Sporttaucher an mehr als 60 ausgewiesenen Tauchplätzen mit idealen Bedingungen und bis zu 30 Metern Sicht erkunden. Vor der Küste Venezuelas liegt Curaçao außerhalb des Hurrikangürtels und empfiehlt sich damit als ganzjährige Destination. Air Berlin bietet wöchentlich Direktflüge von Düsseldorf nach Curaçao an.

www.curaçao.com, www.facebook.com/curacaotb, www.twitter.com/curacaotravel,
<http://instagram.com/curacaotb>

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten

Pressekontakt:

Zucker. Kommunikation GmbH

Team Curaçao

Torstraße 107, 10119 Berlin

Fon: 030 / 247 587-0, Fax: 030 / 247 587-77

E-mail: curacao@zucker-kommunikation.de